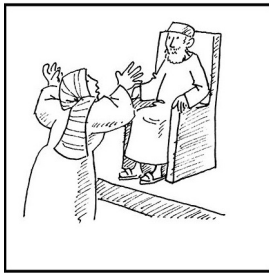




Einer von ihnen aber kehrte um, als er sah, dass er geheilt war; und er lobte Gott mit

lauter Stimme. Er warf sich vor den Füßen Jesu zu Boden und dankte ihm. Dieser Mann war aus Samarien. Da sagte Jesus: Es sind doch alle zehn rein geworden. Wo sind die übrigen neun? Ist denn keiner umgekehrt, um Gott zu ehren, außer diesem Fremden? Und er sagte zu ihm: Steh auf und geh! Dein Glaube hat dir geholfen.

Und der Herr fügte hinzu: Bedenkt, was der ungerechte Richter sagt. Sollte Gott seinen Ausgewählten, die Tag und Nacht zu ihm schreien, nicht zu ihrem Recht verhelfen, sondern zögern? Ich sage euch: Er wird ihnen unverzüglich ihr Recht verschaffen. Wird jedoch der Menschensohn, wenn er kommt, auf der Erde noch Glauben vorfinden?



## Herbstflohmarkt 2012

Donnerstag, 18. Oktober, 9 - 18.00  
Freitag, 19. Oktober, 9 - 18.00  
Samstag, 20. Oktober, 9 - 16.00  
Sonntag, 21. Oktober, 10.30 - 12.00

## GOTTESDIENSTE

**Sonntag, 13. Oktober, 28. Sonntag im Jahreskreis, Erntedank**

L1: 2 Kön 5, 14-17; APs: Ps 98 (97), 1.2-3b.3c-4 (R: vgl. 2);

L2: 2 Tim 2, 8-13; Ev: Lk 17, 11-19

Hl. Messen um 9.30 (Gemeindemesse, gleichzeitig KiWoGoDi in der Gymnasiumkapelle: bitte bringt Eure Ernte-Körbchen mit) und 19.00 Uhr

Rosenkranzandacht um 19.00 Uhr: Mi. 16. und Fr. 18. Oktober.

**Sonntag, 20. Oktober, 29. Sonntag im Jahreskreis  
Sonntag der Weltmission**

L1: Ex 17, 8-13; APs: Ps 121 (120), 1-2.3-4.5-6.7-8 (R: vgl. 2)

L2: 2 Tim 1, 6-8.13-14; Ev: Lk 18, 1-8

Hl. Messen um 9.30 (Gemeindemesse, anschließend Pfarrcafé) und 19.00 Uhr.

Rosenkranzandacht um 19.00 Uhr: Mi. 23. und Fr. 25. Oktober.

**Sonntag, 27. Oktober, 30. Sonntag im Jahreskreis,  
Ende der Sommerzeit**

L1: Sir 35, 15b-17.20-22a; APs: Ps 34, 2-3.6-7.17-18.19-23 (R: vgl. 7);

L2: 2 Tim 4, 6-8.16-18; Ev: Lk 18, 9-14

Hl. Messen um 9.30 (Gemeindemesse, gleichzeitig KiWoGoDi in der Gymnasiumkapelle) und 19.00 Uhr.



## Comeback



In jedem Gottesdienst, Sonntag für Sonntag, kommen wir wieder, feiern wir Comeback. Wir möchten in das Gotteslob des Einen, dieses namenlosen geheilten Samariters, einstimmen. Wir tauchen aus der Versenkung, auf, vielleicht aus der nicht böse gemeinten Gottvergessenheit. Wir geraten aus dem Alltagsgewusel auf einmal vor Gott. Etwas bremst unsere eilenden Schritte. Wir könnten ja auch wie die neun einfach so weiterlaufen und den Geber des Lebens hinter uns lassen. Doch wir wollen uns nicht klammheimlich davonmachen, wir haben uns zur „Rückkehr“ entschlossen: Kirchgang ist ein Weg stromaufwärts zur Quelle. Wir wollen zu dem, dem wir uns verdanken. Wir sind am Leben. Wir suchen den Grund auf, der uns leben lässt. Wir wollen den Schöpfer loben, der uns atmen lässt.

